

Der Frühling.

Der Frühling wird sehr oft besungen  
Von dem und jenem Dichtersmann.  
Dem einen ist es gut gelungen,  
Bei anderen ist nicht viel dran.  
Der eine lebt in Amor's Sphären,  
Der and're lobt der Blüten Pracht,  
Es ist, als ob sie süchtig wären,  
Die solche Reime uns gemacht!  
Was ist doch unser Gott ein König,  
Daß er auf sie nicht achten braucht;  
Denn s e i n e Werke hätten wenig,  
Vielleicht auch gar nichts sonst getaugt.!

